
Mazda legt um sieben Prozent zu

In einem leicht rückläufigen Gesamtmarkt hat Mazda im vergangenen Monat seine Neuzulassungen um sieben Prozent auf 5445 Einheiten gesteigert. Mit einem Marktanteil von 1,8 Prozent erreichte die Marke ihr bestes April-Ergebnis seit 15 Jahren erreicht. Nach den ersten vier Monaten des Jahres kommt der japanische Autohersteller auf 23 521 Zulassungen (plus 0,2 Prozent) und zwei Prozent Marktanteil. Auffällig bei Mazda ist der hohe Privatanteil von über 50 Prozent, während der Markt im Schnitt auf nur knapp 36 Prozent Privatkäufer kommt.

Beliebtstes Modell der Japaner war auch im vergangenen Monat der CX-5 mit 7234 verkauften Einheiten. Es folgen der CX-3 (6240 Stück) und der Mazda3 (3430 Einheiten). Dahinter liegen der 2er mit über 3100 Zulassungen, der 6er mit rund 2000 Verkäufen und der MX-5 mit über 1400 Exemplaren. (ampnet/jri)

Bilder zum Artikel



Mazda3 Fastback.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Mazda